



AUFRUF ZUR FOTOAKTION „WIR SIND VIELE!“

Familien mit schwer mehrfachbehinderten Angehörigen zeigen Gesicht

Am Sonntag dem **5. Mai 2024 um 11 Uhr** auf der Theresienwiese München, dem Europäischen Protesttag für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung, möchte ich ein Gruppenfoto mit mindestens 100 Familien mit schwer mehrfachbehinderten Angehörigen auf der Theresienwiese realisieren. Das Foto soll zusammen mit einem offenen Brief, in dem auf strukturelle Missstände in der Versorgung unserer Bevölkerungsgruppe hingewiesen wird, an alle Medien in Deutschland verschickt werden.

Die Forderungen beinhalten unter anderem:

1. Mehr Sichtbarkeit und Gehör für Menschen mit komplexen Mehrfachbehinderung im Alltag, in der Politik und den Medien.
2. Ein Recht auf Förderstätten- und Wohnplätze für junge Erwachsene mit Komplexer Behinderung.
3. Deutlicher Ausbau an Wohnplätzen auch für Menschen mit Behinderung im Rentenalter.
4. Berücksichtigung der Situation der ganzen Familie, nicht nur des Bedarfs des Kindes oder Angehörigen mit Behinderung.

Mein Team und ich würden uns sehr freuen wenn Sie bei der Aktion mitmachen würden und mir dazu eine Email mit dem Betreff: „Wir sind Viele“ an mail@florianjaenicke.de schicken.

Mein Name ist Florian Jaenicke, ich bin Fotograf und Autor der Kolumne „Friedrich und das Leben“ im ZEITmagazin, sowie des Buchs „Wer bist Du?“ über meinen schwer mehrfachbehinderten Sohn Friedrich. Außerdem bin ich ehrenamtlich im Vorstand des Vereins Helfende Hände in München tätig, der sich für die Förderung und Betreuung von Menschen mit schweren Mehrfachbehinderungen einsetzt.

Mehr Infos unter:

www.florianjaenicke.de

www.helfende-haende.org

